



**Der Magistrat der  
Stadt Lorsch  
Kaiser-Wilhelm-Platz 1  
64653 Lorsch**



**Der Gemeindevorstand  
der Gemeinde Einhausen  
Marktplatz 5  
64683 Einhausen**



**Mensch vor Verkehr e.V.  
Johann-Sebastian-  
Bach-Straße 27  
64683 Einhausen**

Einhausen, 16.08.2023

**Herrn Minister BMVI Volker Wissing  
Invalidenstraße 44  
10115 Berlin**

Betr.: Ihr Einsatz für den ÖPNV - unser Einsatz für schnellen Nahverkehr auf der Neubaustrecke Frankfurt - Mannheim

Sehr geehrter Herr Wissing,

aufgrund Ihrer in der Presse zu lesenden Aussage zum Thema ÖPNV (Titelseite des „Bergsträßer Anzeiger“ vom 2. August 2023): „Ich kann aus Erfahrung nur empfehlen, auch unkonventionell vorzugehen und diese Sachen ehrgeizig voranzutreiben“, wenden wir uns heute auch an Sie direkt.

Wir haben in den letzten Tagen in einem Schreiben an den Parlamentarischen Staatssekretär Herrn Michael Theurer, unter Vermittlung von MdB Herrn Till Mansmann, in Ihrem Hause bereits um Unterstützung gebeten. Unserem Schreiben an Herrn Michael Theurer lag eine von „Mensch vor Verkehr e.V.“ in Auftrag gegebene „Potentialanalyse schneller Personennahverkehr“ auf der Neubaustrecke Frankfurt – Mannheim mit einem Nahverkehrshalt in Lorsch/Einhausen bei, die ein eindeutig positives Ergebnis darlegt.

Die Potentialanalyse ist auch in Hessen Herrn Minister Tarek Al Wasir bekannt. Die Unterstützung des Projekts durch das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen wurde uns durch den Referenten für Eisenbahn und Schieneninfrastruktur Herrn Dr. Thilo Muthmann zugesagt und mit einem Prüfauftrag an den zuständigen Verkehrsverbund Rhein-Neckar zur Bearbeitung weitergeleitet.

Unser Anliegen an Sie ist die Bitte um Unterstützung von Seiten Ihres Ministeriums, insbesondere durch Vorgaben bei der aktuell laufenden Planung an DB Netz in Sachen der Eisenbahn – Neubaustrecke Frankfurt – Mannheim. Eine durch den Bund geplante Ausweiche im Bereich

Lorsch/Einhausen würde unser Nahverkehrsprojekt deutlich voranbringen. Gleiches gilt für eine deutlich geringere Streckenneigung von 6 Promille als die von DB Netz vorgesehenen 9 Promille, die eine flexible Nutzung durch Güter- Personennah- und Fernverkehr bei diesem Jahrhundertprojekt, anders als in Rastatt, auch wirklich ohne Einschränkungen gewährleistet. Klare und einheitliche Vorgaben zu diesen Themen sowie eine Anweisung für einen bergmännischen Tunnel im Bereich Lorsch/Einhausen, machen dabei auch die Finanzplanungen sicherer und ersparen somit auch zahlreiche Verfahrensschritte. Eine parlamentarische Befassung wäre dabei nicht mehr erforderlich und es könnte umgehend begonnen werden.

Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre Unterstützung. Es ist dringend geboten, der Region, die dieses Projekt von Anfang an wohlwollend begleitet, ein Zeichen zu geben, dass engagierte Bürgerinnen und Bürger von der Politik unterstützt werden und zugleich viele Menschen die dringend notwendige Verbesserung des ÖPNV erfahren können.

Mit hoffnungsvollen Grüßen



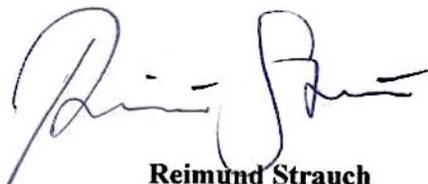
**Christian Schönung**

**Bürgermeister der Stadt Lorsch**



**Helmut Glanzner**

**Bürgermeister der Gemeinde Einhausen**



**Reimund Strauch**

**„Mensch vor Verkehr e.V.“**

**Anlage Potentialanalyse**